

# Gedenkstätte

Riehen      Donnerstag, 04.05.2023  
19.30 Uhr



## «Toxische Sprache und geistige Gewalt.»

**Buchvorstellung mit Prof. Dr. Dr. hc  
Monika Schwarz-Friesel**

Judenfeindschaft und Sprache stehen seit zweitausend Jahren in einer untrennbaren Symbiose. Das Gift judenfeindlichen Denkens und Fühlens ist Teil unserer Kultur, und antisemitische Sprachgebrauchsmuster sind tief in unser kommunikatives Gedächtnis eingeschrieben. Auf diese Weise sorgen sprachliche Antisemitismen dafür, dass judenfeindliche Stereotype von Generation zu Generation weitergegeben werden.

Der Band macht diesen Zusammenhang anhand authentischer Beispiele anschaulich und verständlich. Er deckt die toxischen Sprachstrukturen mit ihrer Wirkung auf das kollektive Bewusstsein auf und weist auf die dringende Notwendigkeit eines sensiblen und geschichtsbewussten Sprachgebrauchs hin.

**Monika Schwarz-Friesel** ist eine international führende Expertin auf dem Gebiet Antisemitismus und Sprache. Seit 2010 hat sie den Lehrstuhl für Linguistik am Institut für Sprache und Kommunikation der TU Berlin inne. Zu ihren Buchpublikationen gehören mehrere Standardwerke, u.a. *Die Sprache der Judenfeindschaft im 21. Jahrhundert* (mit Jehuda Reinharz, 2013, engl. Ausgabe 2017), *Sprache und Emotion, Semantik* (6. Auflage) und *Judenhass im Internet*. Sie ist Kuratoriumsvorsitzende der Leo-Trepp-Stiftung und Mitglied der Simon-Wiesenthal-Preis-Jury sowie des wissenschaftlichen Beirats der *Antisemitism Studies (USA)* und des *Journal of Contemporary Antisemitism (UK)*.

Gedenkstätte  
Riehen